

## Höhere Fachprüfung für Sportartenschulleiter/innen

**Fallstudie Nr. 07 – Beispiel** (gemäss Prüfungsordnung Ziff. 5.11)

### 1. Allgemeine Angaben zur mündlichen Prüfung

<b>Zweck der Prüfung</b>	Zitat aus der Wegleitung zur Prüfungsordnung (Ziff. 5.3): <i>„In der mündlichen Prüfung zeigen die Kandidat/innen, wie sie mit schwierigen Situationen in allen sieben Handlungskompetenzbereichen „A – Sportartenschule leiten“, „B – Personal führen“, „C – Finanzen managen“, „D – Marketing / Kommunikation betreiben“, „E – Infrastruktur / Material verwalten“, „F – Sicherheit gewährleisten“ sowie „G – Qualität entwickeln“ ihres Berufsalltags umgehen. Im Zentrum stehen insbesondere heikle Situationen wie beispielsweise Konflikte mit Mitarbeitenden, Kund/innen, Konkurrent/innen oder Behörden.“</i>
<b>Zeitlicher Ablauf der Prüfung</b>	Die Prüfung dauert insgesamt 45 Minuten und besteht aus 2 Phasen: 15 Minuten Begrüssung und Aushändigung der Prüfungsunterlage (Fallstudie) an den/die Kandidat/in zur Lektüre und zur Entwicklung von Antworten, Lösungsvorschlägen etc. 30 Minuten Präsentation von Lösungsvorschlägen und Antworten durch den/die Kandidat/in, anschliessend Fragen der Experten an den/die Kandidat/in
<b>Hilfsmittel</b>	keine
<b>Bewertung</b>	Die Bewertung der Antworten und Lösungsansätze erfolgt anhand folgender Kriterien (vgl. Wegleitung zur Prüfung, Ziff. 5.3): <ul style="list-style-type: none"><li>- <u>Eingehen auf die Fälle</u>: Entspricht das von der Kandidatin bzw. dem Kandidaten vorgeschlagene Vorgehen der Problematik der Fälle? Wird der vorgeschlagene Lösungsansatz dem Problem gerecht?</li><li>- <u>Adäquanz und Praktikabilität des vorgeschlagenen Lösungsansatzes</u>: Inwieweit ist der vorgeschlagene Weg zielorientiert und erfolgversprechend? Ist der Vorschlag für alle Beteiligten und Betroffenen zumutbar und machbar?</li><li>- <u>Methodik</u>: Schlägt die Kandidatin bzw. der Kandidat anerkannte Vorgehensweisen und Instrumente vor? Sind die vorgeschlagenen Lösungsansätze sachlich und rechtlich korrekt?</li><li>- <u>Praxisbezug</u>: Argumentiert die Kandidatin / der Kandidat überzeugend mit Beispielen aus der eigenen Praxis? Ist der Kandidatin / dem Kandidat die Umsetzung des eigenen Vorschlags in der Berufsrealität zuzutrauen?</li></ul>

## 2. Fallstudie

<p><b>Fallbeschreibung</b></p>	<p><b>Anlass</b> Sie haben mehrjährige Erfahrung als Lehrer/in und Ausbilder/in in Ihrer Sportart und verfügen auch schon über praktische Erfahrung in der Leitung eines Ausbildungsbetriebs oder einer Ausbildungsabteilung. Sie stehen nun vor der Möglichkeit, entweder eine bestehende Sportartenschule zu übernehmen oder eine neue aufzubauen.</p> <p><b>Hintergrund</b> Falls der zuständige Verband in irgendeiner Art und Weise den Aufbau von neuen Zentren, Schulen oder Ausbildungsangeboten unterstützt, ist diese Unterstützung bei der Beantwortung der Fragen zu berücksichtigen. Ebenso sind Angebote von J+S sowie und anderen Institutionen in die Überlegungen mit einzubeziehen. Es ist davon auszugehen, dass die Banken auch weiterhin kaum Zinsen bezahlen werden für Guthaben von Privatkunden und Firmen oder Organisationen.</p>
<p><b>Aufgabenstellung</b></p>	<p>Zeigen Sie, dass Sie in der Lage sind, ein realistisches und erfolgversprechendes Projekt für eine eigene Schule zu entwickeln!</p> <p>Frage 1 Welches sind die wichtigsten Entscheidungskriterien für a) die Übernahme einer bestehenden Schule; b) den Aufbau einer neuen Schule? Welche Vor- und Nachteile haben die beiden Möglichkeiten? Welche Vorabklärungen, Gespräche usw. führen Sie durch, bevor Sie sich entscheiden? Wer kann Sie bei der Ausarbeitung des Projektes unterstützen? Von welchen Grundlagen und Annahmen gehen Sie aus?</p> <p>Frage 2 Auf welchen Pfeilern beruht Ihr Businessplan? Von welchem Finanzbedarf gehen Sie aus und wie stellen Sie sich die Beschaffung des Kapitals vor?</p> <p>Frage 3 Welche juristische Form halten Sie für eine Neugründung für geeignet? Welche Vor- und Nachteile haben die unterschiedlichen juristischen Formen in Ihrem Falle bzw. für eine Schule in Ihrer Sportart?</p>